

Wirkung von Risankizumab auf die gesundheitsbezogene Lebensqualität bei Morbus Crohn

Datum: 16.11.2022

Original Titel:

Effect of risankizumab on health-related quality of life in patients with Crohn's disease: results from phase 3 MOTIVATE, ADVANCE and FORTIFY clinical trials

Kurz & fundiert

- Risankizumab ist ein entzündungshemmender Antikörper
- Therapie für erwachsene Patienten mit mittelschwerem bis schwerem Morbus Crohn
- Verbesserung von gesundheitsbezogener Lebensqualität und Fatigue

MedWiss - Internationale Wissenschaftler konnten zeigen, dass Risankizumab die Lebensqualität von Morbus-Crohn-Patienten verbessert.

Morbus Crohn hat einen erheblichen negativen Einfluss auf die gesundheitsbezogene Lebensqualität (HRQoL) von Patienten mit Morbus Crohn. Eine internationale Studie hat die Auswirkungen von Risankizumab auf die HRQoL bei Morbus Crohn analysiert.

Hierzu wurden Daten von Patienten mit Morbus Crohn aus den 12-wöchigen Induktionsstudien ADVANCE und MOTIVATE mit intravenösem Risankizumab 600 mg oder 1 200 mg versus Placebo und die 52-wöchige Erhaltungsstudie FORTIFY mit subkutan gegebenem Risankizumab 180 oder 360 mg versus Placebo ausgewertet. Zu den Ergebnissen gehörte ein Fragebogen zu chronisch-entzündlichen Darmerkrankungen (IBDQ), ein Fragebogen zur Bewertung von Fatigue bei chronischen Krankheiten (FACIT-F), eine Gesundheitsbefragung mit 36 Punkten (SF-36), der EuroQol 5-Dimension-5-Level-Fragebogen (EQ-5D- 5L) und zur Arbeitsproduktivität. Die mittlere Veränderung und der Prozentsatz der Patienten, die eine klinisch bedeutsame Verbesserung bei allen Endpunkten erreichten, wurden in Woche 12 und 52 bestimmt.

Auswertung der Behandlungseffekte von Risankizumab nach 12 und 52 Wochen

An den Induktionsstudien (intravenös) nahmen 850 Patienten (ADVANCE) und 569 Patienten teil. In der Erhaltungsstudie FORTIFY (subkutan) wurden 462 Patienten behandelt und untersucht. In Woche 12 erreichten mehr Patienten in den Risankizumab-Gruppen (600 oder 1 200 mg) ein IBDQ-Ansprechen als unter Placebo:

- ADVANCE: 600 mg: 70,2 %; 1200 mg: 75,5 %; Placebo: 47,8 %; $p \leq 0,001$
- MOTIVATE: 600 mg: 61,7 %; 1200 mg: 68,5 %; Placebo: 48,2 %; $p \leq 0,01$

Auch die Fatigue (FACIT-F) besserte sich in beiden Studien:

- ADVANCE: 180 mg: 51,3 %; 360 mg: 48,0 %; Placebo: 35,7 %; $p \leq 0,01$
- MOTIVATE: 180 mg: 44,2 %; 360 mg: 49,1 %; Placebo: 33,7 %; $p < 0,05$

Diese Verbesserungen hielten in Woche 52 unter der Erhaltungstherapie mit Risankizumab an. Ähnliche Trends wurden bei den SF-36, EQ-5D-5L und der Arbeitsproduktivität beobachtet.

Verbesserung von Lebensqualität und Fatigue

Die Induktionstherapie mit Risankizumab (600 oder 1 200 mg IV) führte bei Patienten mit mittelschwerem bis schwerem Morbus Crohn zu klinisch bedeutsamen Verbesserungen der Outcomes. Auch eine begleitende Fatigue konnte verbessert werden. Diese Verbesserungen hielten nach 52-wöchiger Erhaltungstherapie mit Risankizumab (180 oder 360 mg SC) an.

Referenzen:

Peyrin-Biroulet L, Ghosh S, Lee SD, Lee WJ, Griffith J, Wallace K, Berg S, Liao X, Panes J, Loftus EV Jr, Louis E. Effect of risankizumab on health-related quality of life in patients with Crohn's disease: results from phase 3 MOTIVATE, ADVANCE and FORTIFY clinical trials. *Aliment Pharmacol Ther.* 2022 Oct 20. doi: 10.1111/apt.17242. Epub ahead of print. PMID: 36266762.